

Innovation aus Deutschland

Weltneuheit: Fitnesssturm in Studio-Qualität mit 35 Profi-Maschinen auf nur 30 Quadratmetern



Dieser spektakuläre High End Fitnesssturm verfügt über eine komplette Profi-Gerätelinie mit 35 echten(!) Studio-Maschinen. Er spart rund 300 m² Fläche und kommt jetzt auf den Markt.

Seit über 30 Jahren gibt es sie: Fitnesstürme, Kombigeräte und Multitrainer. So platzsparend solche Geräte auch sein mögen, in punkto Ausstattung, Trainings- und Bedienkomfort waren sie professionellen Studiomaschinen deutlich unterlegen. Wer sein Fitnessstudio mit einer seriösen und qualitativ hochwertigen Gerätelinie einrichten wollte, kam bisher nicht an Einzelmaschinen vorbei.

Nachteile heutiger Einzelmaschinen

Einzelmaschinen sind Platzfresser. Für eine komplette Gerätelinie mit z.B. 35 Trainingsmaschinen benötigt man eine etwa 350 Quadratmeter grosse Immobilie. Die Investitionskosten können da schnell bei über 500.000 Euro liegen.

Für viele Sportclubs, Vereine, Hotels, Wellnessanlagen und Privatnutzer ist es auch nicht erforderlich, dass etwa 35 Personen gleichzeitig trainieren können.

Eine platzsparende Fitnessanlage für bis zu 10 Personen würde oft genügen.

Hinzu kommt, dass Einzelmaschinen bis heute nicht funktionell ausgereift sind. Sie passen sich nicht automatisch(!) an die Anatomie, Position und Bewegung des Menschen an. Häufig werden die Wirbelsäule, Bandscheiben, Sehnen und Gelenke unnötig belastet. Die Folge sind Trainingsverletzungen oder die Fluktuation von Studiomitgliedern.

Die neue Lösung auf nur 5x6 Metern

Der deutsche Maschinenbauer Heiko Fiebig hat jetzt einen platzsparenden Fitnesssturm entwickelt, der sich nicht nur wegen seiner beeindruckenden Erscheinung, sondern vor allem wegen seiner Mechanik, Wirkungsweise und Funktionalität jedem Vergleich mit anderen Trainingsgeräten entzieht. Er vereint die Vorteile herkömmlicher Studiomaschinen, Kombigeräte und Fitnesstürme und

schliesst eventuelle Nachteile aus. Die Anlage wird in Zeesen bei Berlin gefertigt und kommt jetzt auf den Markt.

Aufbau der Multipowerstation MPS 35

Das Herz der MPS 35 besteht aus einem 8-eckigen Tower mit getönter Acrylglasverkleidung. In ihm sind 11 Gewichtsmagazine für 8 Trainingsstationen untergebracht. Jede dieser 8 Stationen integriert mehrere hochwertige professionelle Einzelmaschinen.

Die 35 Einzelmaschinen wurden sorgfältig auf die menschliche Anatomie und Ergonomie abgestimmt und gewährleisten ein angenehmes und gelenkschonendes Training aller Muskelgruppen. Über 200 Präzisionskugellager, intelligente Sicherheitssysteme und Linearführungen aus der Roboter-Technik sorgen für gute Laufeigenschaften und garantieren eine hohe Lebensdauer ohne den bisher üblichen Wartungsaufwand.

Vorteile der MPS 35

- 2 Meter Geräteabstand, wie im Studio
- leichte Bedienung ohne Kraftaufwand
- 300 m² Fläche werden eingespart, gegenüber 35 Einzelmaschinen
- 70 % weniger Investitionskosten und 80 % weniger Nebenkosten
- die Maschinen passen sich automatisch(!) der Anatomie, Position und Bewegung des Benutzers an

In punkto Ausstattung, Trainings- und Bedienkomfort, Sicherheit und Ergonomie stellt die Anlage so manches Fitnessstudio in den Schatten. Eine bemerkenswerte Entwicklungsleistung, wenn man bedenkt, dass es sich hier um Kombimaschinen handelt.

Der Gründer von **Fiebig Sport System**, **Heiko Fiebig**, sagte dazu: „Die Entwicklung leistungsfähiger und platzsparender Kombimaschinen, die den Standard von Einzelmaschinen übertreffen, war eine echte Herausforderung, der wir uns im Hinblick auf den Bedarf und die gegenwärtige Marktsituation gestellt haben“.

Jede, der insgesamt 35 Maschinen dieser Anlage, trumps mit einem Arsenal technischer Innovationen auf, die durch zahlreiche Patente geschützt sind.

Hier einige Highlights der MPS 35

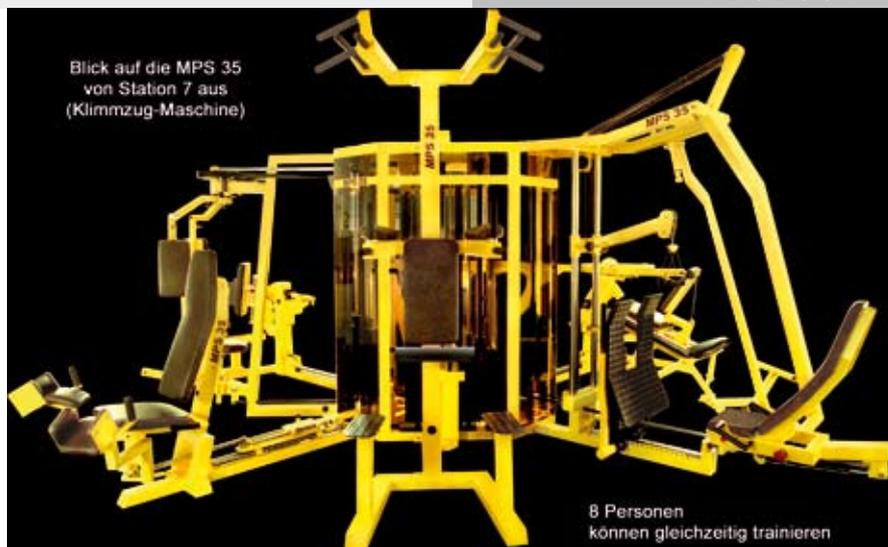
Die **Ruder-Maschine** der MPS 35 bietet die Möglichkeit, die Wirbelsäule und Bandscheiben stufenlos zu entlasten.



Sie verfügt über 2 separate Gewichtsmagazine – für Arme und Beine getrennt. Dadurch besteht die Option, so zu trainieren, dass die Beinkraft nicht die Wirbelsäule und Handgelenke belastet.

Die Trainingsgriffe sind in Höhe und Abstand beliebig einstellbar. Die Rückenlehne passt sich auf Knopfdruck automatisch der Rückenstellung an, sodass im Liegen und im Sitzen trainiert werden kann.

Die Exzentertechnik berücksichtigt automatisch die Beinlänge und das Körpergewicht des Trainierenden.



Die MPS 35 bietet zum Beispiel folgende Profi-Maschinen:

- Butterfly-Maschine • Rückenmaschine/Haltungsstabilisator • Bizeps-Maschine • Trizeps-Maschine • Rückenzug-Maschine • Duplex-Kabelzug-Maschine • Beinbeuger-Maschine • Beinstrecker-Maschine • Bankdrück-Maschine • Schrägbank-Maschine • Nackendrück-Maschine • Schulter-Pressen • Universalbank • Exzenter-Beinpresse • Funktionsstemma • Pull-Over-Maschine • Waden-Maschine • Ruder-Maschine sitzend und liegend • Hüftstreck-Maschine • Klimmzug-Maschine • Barrendrück-Maschine • Bauchmuskeltrainer • Adduktor-Maschine • Abduktor-Maschine • Hüftstreck-Maschine

Die **Klimmzug-Maschine** punktet mit ihrem Vario-Fusstritt. Mit seiner Hilfe lässt sich der Trainingswiderstand während der Übung stufenlos variieren.

Die **Bizeps-Maschine** ist mit einer 3D-Funktion ausgestattet. Sie ermöglicht die Simulation der Freihantelbewegung, ohne die Wirbelsäule zu belasten. Es kann aber auch ohne 3D-Funktion, wie an klassischen Bizeps-Maschinen, trainiert werden. In beiden Fällen passt sich der Trainingsarm **automatisch(!)** der Anatomie (Armlänge), Position und Bewegung des Benutzers an. Stauch- bzw. Zug- oder Druckbelastungen der Handgelenke und Ellenbogen sind ausgeschlossen – im Gegensatz zu herkömmlichen Geräten mit schwenkbaren Handgriffen.



Die Kraftkurve kann vor Übungsbeginn definiert werden und lässt sich bei Bedarf sogar während des Trainings individuell variieren.

Zusätzlich verfügt die Bizeps-Maschine über alle klassischen Funktionen, z.B. stufenlose Sitzhöhenverstellung, Startwinkeleinstellung, Exzentereffekt, individuelle Griffbreiteneinstellung, dreh-

bare Handgriffe. Sogar an eine Beckenstütze zum Schutz der Lendenwirbelsäule wurde gedacht.

Bei der **Bankdrück-Maschine** lässt sich der Lastarm auf Knopfdruck stufenlos höhenverstellen. Die maximale Hubhöhe beträgt 2,20 Meter. Somit kann auch im Stehen trainiert werden.



Fazit

Eine rundum gelungene Trainingsanlage, die den Traum vom platzsparenden Luxus-Fitnesscenter wahr werden lässt. Profitieren werden davon in erster Linie Sportclubs, Vereine, Hotels, Wellnessanlagen und Privatnutzer, die nicht über die räumlichen Kapazitäten grosser Fitnesscenter verfügen. Sie müssen in Zukunft nicht mehr auf wichtige Trainingsgeräte verzichten. **Grosse Sportstudios** können mit diesem Publikumsmagneten ihren Maschinenpark auf elegante Weise erweitern und ihre Attraktivität und Anziehungskraft gegenüber Mitbewerbern steigern.

Rabatt-Aktion bis 1. Juli

Anfragen und Beratung

– auch für Kaufvermittler –

Tel.: +49 (0)3375 901226

mobil: 0160 1266611

www.fiebig-sport.de